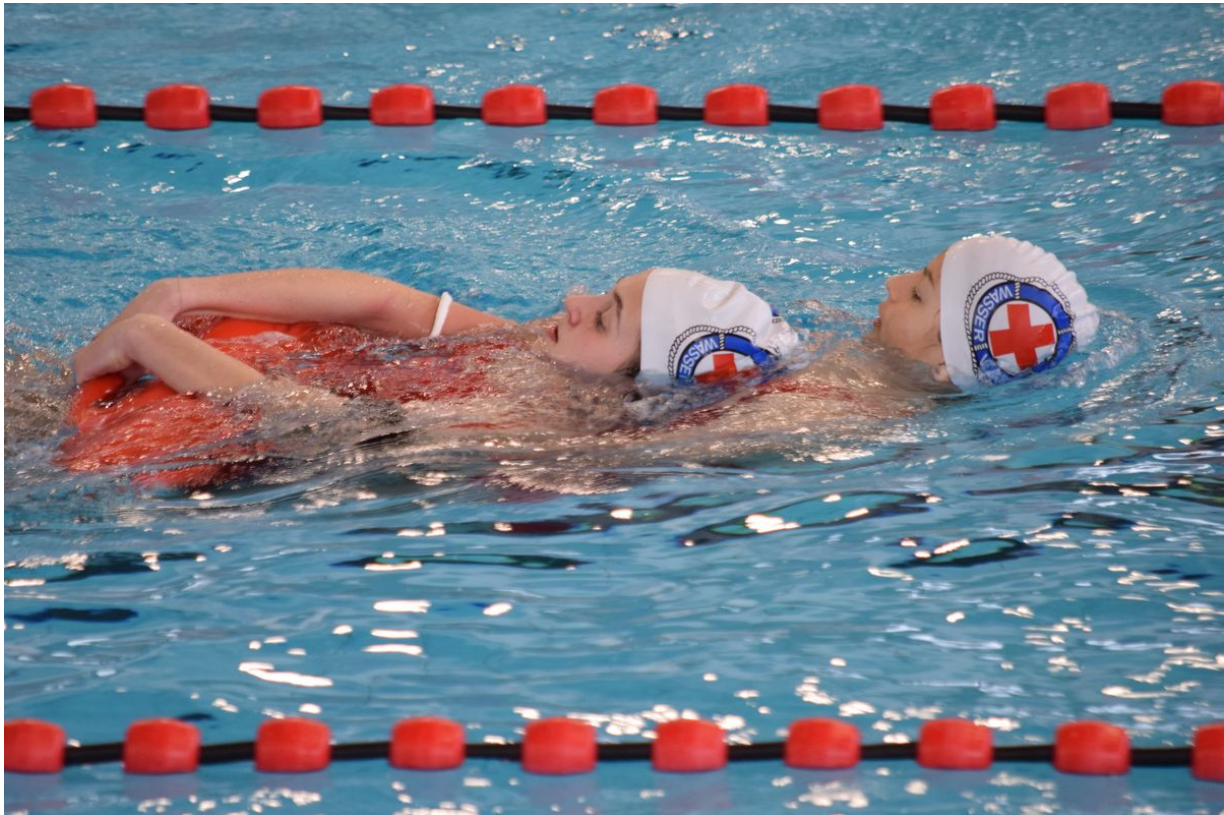


Rescue Cup der DRK-Wasserwacht

Rescue Cup 2019 | 2018 | 2017



Der Rescue Cup ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb, in dem Wasserwachten des DRK-Landesverbandes Nordrhein ihr Können unter Beweis stellen. Die gegeneinander antretenden Mannschaften sammeln Punkte in verschiedenen Disziplinen des Rettungsschwimmens und bei der Lösung von Aufgaben zur Ersten Hilfe. Der Rescue Cup findet jährlich wechselnd in einer Stadt des Landesverbandes Nordrhein statt.



Bei der 44. Auflage des Rescue Cups am 06. April 2019 in Essen zeigten die Rettungsschwimmer ihr Können. 22 Teams aus Nordrhein sowie Gastmannschaften aus Bayern und Westfalen-Lippe stellten sich dem Wettbewerb, bei dem es um Tauchen, Schwimmen, Abschleppen und das Wissen in Erster Hilfe ging.



Unter Schirmherrschaft von NRW-Innenminister Herbert Reul und Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen zeigten die Schwimmer an Stationen am Land und im Wasser ihre Fähigkeiten als Rettungsschwimmer. So mussten die Teams im

Essener Sportbad Thurmfeld sich etwa gegenseitig aus dem Wasser retten oder per Seil aus dem Wasser ziehen lassen, in Flossen oder in Kleidern schwimmen. Teamarbeit spielte dabei eine große Rolle, schließlich trat keiner der Schwimmer alleine an. Ralf Schröder, Landesleiter der Wasserwacht Nordrhein, betonte, dass das Retten im Wasser nur gelingen könne, wenn die Zusammenarbeit klappe. Nicht die Leistung des Einzelnen sei entscheidend, denn die würde in einer Rettungssituation oft gar nicht ausreichen. Hier sei der Teamgeist gefragt. Und den stellten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen an acht Stationen an Land und sechs Disziplinen im Wasser beeindruckend unter Beweis.

Die jüngsten Teilnehmer traten hier schon mit sechs Jahren gegen Altersgleiche an, die ältesten Teilnehmer waren über 50 Jahre alt. Angefeuert wurden sie von den etwa 300 mitgereisten Freunden und Familienmitgliedern, die ihre Mannschaft mit tosendem Beifall unterstützten. Rudolf Jelinek, 1. Bürgermeister der Stadt Essen, freute sich, Gastgeber des diesjährigen Rescue Cups sein zu dürfen und wünschte den Wettbewerben ein ermutigendes „Glück auf!“.

Außerordentlich leistungsstark präsentierten sich in diesem Jahr die Teams aus Euskirchen/Dahlem: In allen Kategorien (Erwachsene gemischt, Damen-, Herren- und Jugendmannschaften) konnten sie den Punktesieg nach Hause fahren. In der Jugend- und Kinderwertung schaffte es die Städteregion Aachen in allen Altersstufen auf Platz 2. Auf den dritten Platz der Kinder- und Jugendwertung schaffte es in der Altersgruppe der 6-8jährigen die Mannschaft aus Rhein-Sieg, in der Altersgruppe der 9-11jährigen die Mannschaft aus dem Niederrhein sowie in der Altersgruppe der 12-15jährigen ebenfalls die Schwimmer der Mannschaft aus Rhein-Sieg.